



# KÖNIGREICH MUSTANG WILDROMANTISCHES TREKKING IN TIBETISCHER KULTURLANDSCHAFT MIT LO MANTHANG UND PANORAMAFLUG NACH JOMSOM

**Ort:** Nepal

**Reisedauer:** 22 Tage

**Teilnehmerzahl:** 4 - 9

**Schwierigkeit:** Mittel bis schwer

**Reiseart:** Wander- und Trekkingreisen, Geführt und individuell

*Auf diesem Lodgetrekking im ehemaligen Königreich Mustang erleben Sie entlang eines uralten Karawanenweges atemberaubende Bergwelten und tauchen in die zutiefst buddhistische Kultur des friedliebenden Volkes der Lopa ein. Auch im Sommer zu bereisen!*

---

Erleben Sie eine faszinierende Trekkingreise durch das ehemalige Königreich Mustang. In dieser ursprünglichen Region erwarten Sie herzliche Begegnungen mit dem buddhistischen Volk der Lopa und Übernachtungen in einfachen Lodges. Ein ideales Reiseziel auch für die Sommermonate. Tibetische Kulturlandschaft im Königreich Mustang Landschaftlich und ethnologisch wirkt die Region mit ihren kargen Hochtälern eher wie ein Teil Tibets. Sie wandern zum Teil entlang eines uralten Karawanenweges – hier hat die Landschaft seit Jahrhunderten ihr Antlitz kaum verändert. Die Besuche der Mustang-Hauptstadt Lo Manthang sowie der umliegenden Höhlen, Klöster, Chörten und Stupas vermitteln intensive Einblicke in eine zutiefst buddhistische Kulturlandschaft, die nahezu mittelalterlich wirkt. Die zahlreichen Passüberquerungen werden belohnt durch atemberaubende Ausblicke auf Dhaulagiri (8167 m), Annapurna (8091 m), Nilgiri (7061 m) und andere eisgepanzerte Bergriesen. Idyllisches Pokhara zu Füßen des Annapurna-Gebirges Am wunderschönen Phewa-See gelegen, ist Pokhara der ideale Ort zum Ausspannen nach einer anstrengenden Trekkingtour. Freuen Sie sich zudem auf mehrere Panoramaflüge mit spektakulären Aussichten auf die Eisriesen des Himalaya. Kulturelles Erbe von Kathmandu (UNESCO) Zurück im geschäftigen Kathmandu findet die Reise ihren Ausklang. Entspannen Sie im Szeneviertel Thamel oder besichtigen Sie optional die buddhistischen und hinduistischen Tempelstätten von Boudhanath und Swayambhunath.

## Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Kathmandu und zurück mit Etihad Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Englisch sprechender Assistenz-Guide während des Trekkings
- 3 Inlandsflüge in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Träger oder Tragetiere während des Trekkings für max. 12 kg persönliches Gepäck
- Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur
- 5 Ü: Hotel im DZ
- 14 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 19xF, 12xM, 3xM (LB), 17xA

## Zusatzleistungen

**Rail & Fly**  
Zubringerflug ab D/A/CH

50€  
auf Anfrage

## Reiseverlauf

### 1. Anreise

Flug nach Kathmandu.

### 2. Ankunft In Kathmandu

Ankunft in der Hauptstadt Kathmandu und Transfer ins Hotel im Zentrum der quirligen Großstadt. Am Abend treffen Sie sich zu einem traditionellen Begrüßungessen. Übernachtung im Hotel.

### 3. Fahrt Nach Pokhara

Frühe Fahrt auf landschaftlich abwechslungsreicher Strecke nach Pokhara mit Zwischenstopp in der idyllischen Mittelgebirgsstadt Bandipur. Der Abend steht für eigene Erkundungen in Pokhara zur Verfügung. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 7-9h).

### 4. Flug Nach Jomsom (2720 M) Und Trekking Bis

Am frühen Morgen fliegen Sie in ca. 20 min mit einer

---

**Lupra (2810 M)**

kleinen Propellermaschine durch die tiefe Schlucht des Kali Gandaki zum Gebirgsflugplatz von Jomsom (2720 m). Dort treffen Sie auf die Begleitmannschaft für Ihre Trekkingtour.

**5. Lupra (2810 M) – Muktinath (3760 M)**

Im Anschluss fahren Sie mit dem Geländewagen durch den meist windigen und trockenen Talabschnitt des Kali Gandaki und folgen danach dem Bachbett zu Fuß bis nach Lupra. Der wunderschöne kleine Ort hat eine sehr sehenswerte Gompa. Schlendern Sie durch die Gassen des Dorfes und lassen die Atmosphäre auf sich wirken. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 1,5h, Fahrzeit ca. 0,5h, 90 m?).

Heute beginnt ihr Trekking. Nachdem die Lasten auf die Träger verteilt sind, wandern Sie durch das kaum besuchte Lupra-Tal nach Muktinath. Unterwegs ergeben sich grandiose Blicke auf die Bergkolosse Dhaulagiri (8167 m) und Tuckuche Peak (6920 m) sowie auf das wüstenähnliche Hochplateau von Mustang. In Muktinath besichtigen Sie die Tempelanlage der wohl wichtigsten Pilgerstätte des nepalesischen Himalaya für Hindus und Buddhisten. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 4-5h, 1100 m?, 150 m?).

**6. Ruhetag In Muktinath**

Der heutige Ruhetag dient zur Höhenanpassung und steht Ihnen zur freien Verfügung. Unternehmen Sie eine Akklimatisationswanderung in Richtung des Thorong-La-Passes, halten Sie an den kleinen Marktständen nach Souvenirs Ausschau, erkunden Sie die umliegenden Dörfer oder entspannen Sie in Ihrer Lodge. Übernachtung wie am Vortag.

**7. Muktinath (3760 M) – Chhusang (2980 M)**

Die Route führt Sie über einen schönen Weg hinauf zum Gyu-La-Pass (4070 m), wo Sie eine atemberaubende Sicht auf die umliegenden Gipfel haben. Weiter bergab folgen Sie dem Weg und wandern am Dorf Tetang vorbei, ehe Sie Chhusang erreichen. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 5-6h, 400 m?, 1180 m?).

**8. Chhusang (2980 M) – Dhakmar (3820 M)**

Auf einer Schotterpiste fahren Sie heute mit dem Geländewagen nach Dhakmar. Ihr Weg führt Sie durch kleinere Ortschaften wie Samar (3360 m), Geling (3570 m) und Ghemi (3520 m), ehe Sie Ihr Tagesziel erreichen. Obwohl das gesamte obere Mustang-Gebiet eigentlich durch baumlose, karge Landschaft dominiert wird, überrascht Samar mit grünen Bäumen und einem sehr schönen Blick auf die Eisriesen von Nilgiri und Annapurna. Mehrere Stopps lockern die Fahrt auf. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Fahrzeit ca. 4-5h).

**9. Dhakmar (3820 M) – Lo Manthang (3850 M)**

Nach einem zeitigen Aufbruch geht es zu Fuß weiter. Sie wandern über den Mui-La-Pass (4170 m) nach Ghar Gumpa, ehe Sie über einen weiteren Pass, den Chogo-La (4280 m), talabwärts in die Mustang-Hauptstadt Lo Manthang gelangen. Die von riesigen Weidegebieten umgebene Stadt ist durch eine

---

wehrhafte Stadtmauer geschützt und wurde 1380 durch den ersten König von Mustang (Ame Pal) erbaut. Die Stadtmauer ist 725 m lang, 8 m hoch und wird von 14 Türmen mit 12 Metern Höhe überragt. Am meisten beeindruckend in Lo Manthang sind die engen Gassen und Häuserreihen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 670 m?, 640 m?).

#### **10. Besichtigungen in Lo Manthang (3850 M)**

Den heutigen Besichtigungstag widmen Sie voll und ganz der Hauptstadt Lo Manthang. Sie umrunden den viergeschossigen Königspalast (Monkhar) und drei Klöster (Jhamba Gompa, Thupchen Gompa und Khenpo Chode Gompa). Der Tag inmitten der 180 traditionellen Lehmhäuser der Königsstadt wird viel zu schnell vorbei sein. Übernachtung wie am Vortag.

#### **11. Optionaler Ausflug: Besuch einer Yakfarm**

Heute haben Sie die Wahl zwischen einem Ausflug zu einer Yak-Farm oder Sie nutzen den Tag zur freien Verfügung.

Yak-Farm: Am Morgen fahren Sie im Geländewagen (Zusatzkosten) in etwa 45 Minuten auf eine Yak-Farm, die von einer tibetischen Nomadenfamilie betrieben wird. In dieser einzigartigen Landschaft leben die Nomaden im Sommer in höher gelegenen Weidegebieten, im Winter verlagert sich alles in niedrigere und wärmere Gefilde. In enger Verbundenheit mit der Natur gestaltet sich hier das Zusammenleben zwischen Mensch und Tier. Yaks, Schafe und Ziegen liefern den Nomaden dabei alles Lebensnotwendige. Hier bekommen Sie einen authentischen Einblick in diesen besonderen Lebensstil sowie den rauen Alltag des Nomadendaseins. Gehen Sie mit den Tieren auf Tuchfühlung oder essen Sie gemeinsam mit den Bewohnern im Zelt zu Mittag. Im Anschluss fahren Sie nach Lo Manthang zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Ausflug ca. 4-5h).

Alternativ bietet sich eine Wanderung zum Aussichtspunkt Tri Khecho nahe des Dorfes Namgyal an. Der 360°-Rundumblick auf Lo Manthang und die Mustang-Region wird Ihnen sicher in Erinnerung bleiben. Bei gutem Wetter sehen Sie außerdem die weißen Gipfel von Tilicho Peak (7031 m), Nilgiri (7061 m) und Annapurna (8091 m) und blicken sogar bis zur tibetischen Grenze. (Gehzeit ca. 3h).

#### **12. Lo Manthang (3850 M) – Choser (3780 M) – Lo Manthang (3850 M)**

Den heutigen Tagesausflug in den Norden des Königreiches Mustang können Sie entweder im Geländewagen oder zu Pferd (Zusatzkosten) erleben.

Sie fahren oder reiten nach Choser und besichtigen dort das Kloster von Nhyphu, den halb im Inneren einer Höhle gelegenen Felsentempel. Das ganze Gebiet ist berühmt für seine Höhlenkultur. Herausragend ist die Jhong-Höhle mit fünf Etagen und über 40 Räumen. In der Vergangenheit lebte dort ein

---

ganzes Dorf. Weitere Höhepunkte dieses Tages sind die Dörfer Garphu, Ghom, Dhuk und Sisa mit ihren Höhlen und alten Ruinen. Der Blick reicht von den Annapurna-Gipfeln entlang bis zu den Bergen an der tibetischen Grenze. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1-2h, Reitausflug ca. 6-7h, 200 m?, 200 m?).

### **13. Lo Manthang (3850 M) – Yara (3650 M)**

Heute verlassen Sie Lo Manthang wieder, wählen aber für den Rückmarsch nach Jomsom eine andere, landschaftlich ebenfalls faszinierende Route. Sie wandern über den Lo-La-Pass (3950 m) und einen namenlosen Pass (4122 m), wo Sie wieder eindrucksvolle Felsformationen bestaunen können. Mit beeindruckenden Aus- und Tiefblicken verläuft der Weg steil hinunter nach Dhi Gaon (3800 m). Nach der Flussüberquerung geht es durch ein zum Teil ausgetrocknetes Flussbett nach Yara (3650 m). Von dort genießen Sie einen einzigartigen Blick auf gegenüberliegende Felsen mit verlassenen Wohnhöhlen. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 6h, 450 m?, 650 m?).

### **14. Ausflug Nach Ghara Gaon Und Zur Luri Gompa**

Am Vormittag wandern Sie zum Dorf Ghara Gaon, wo sich Ihnen eine überwältigende Sicht auf verschiedenfarbige Sand- und Felsformationen bietet. Sie besuchen das in einen Felsen gebaute Kloster Luri Gompa (4060 m). Nach ausgiebiger Besichtigung wandern Sie zurück nach Yara durch eine zum Teil weglose Schlucht an Wohnhöhlen und Ruinen vorbei. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 4h, 480 m?, 480 m?).

### **15. Yara (3650 M) – Tangge (3520 M)**

Ihre Trekkingtour führt über eine herrliche Strecke straff hinauf zu einem Hochplateau über dem Kali-Gandaki-Tal. Auf einem schönen Höhenweg gelangen Sie zu einer sehr steilen Abbruchkante. Es folgt ein Abstieg zum Dhechyang Khola, den Sie queren und danach einen strammen Pfad bis zu einem Pass (4060 m) aufsteigen. Die Route geht nun über den Höhenrücken von Serthang, bevor Sie zu Ihrem Tagesziel nach Tangge (3520 m) steil hinunter wandern. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7h, 800 m?, 930 m?).

### **16. Tangge (3520 M) – Chhusang (2980 M)**

Heute steht die längste und zugleich letzte Trekkingetappe auf dem Programm. Nach der Querung des Tange-Khola-Flusses bewältigen Sie einen steilen Weg hinauf zu einem Pass (4340 m) und werden dort von einem imposanten Weitblick ins obere Mustang-Gebiet belohnt. Tief im Tal ist das Dorf Tangge zu sehen. Talauswärts thronen Nilgiri, Annapurna und Dhaulagiri.

Später erreichen Sie Paha (4250 m) hoch über dem Kali-Gandaki-Tal. Der herrliche Höhenweg führt über mehrere kleine Pässe – mit hervorragender Bergsicht. Immer wieder sind leichte Auf- und Abstiege am Bergrücken Siyarko Tang Danda zu bewältigen.

**17. Chhusang (2980 M) – Kagbeni (2810 M) – Jomsom (2720 M)**

Schließlich steigen Sie durch Felsen und Geröllfeld hinab ins Tal des Naysing Khola bis Chhusang (2980 m), welches Sie schon vom Hinweg kennen. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 10h, 950 m?, 1490 m?).

Im Geländewagen fahren Sie heute zurück nach Jomsom. Unterwegs halten Sie in Kagbeni, einer mittelalterlich anmutenden Siedlung an der Grenze zum Königreich Mustang. Schlendern Sie durch die alten, verwinkelten Gassen und verabschieden sich allmählich von der Mustang-Region. Am Nachmittag erreichen Sie Jomsom. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 4h).

**18. Flug Jomsom – Pokhara**

Sehr früh am Morgen fliegen Sie mit der bereits bekannten kleinen Propellermaschine zurück nach Pokhara. Im Hotel nehmen Sie dann Ihr Frühstück ein. Am Nachmittag haben Sie Zeit für eigene Besichtigungen. Statten Sie dem internationalen Bergsteigermuseum einen Besuch ab oder erholen Sie sich am idyllischen Phewa-See mit Blick auf Annapurna und Machhapuchare von den vorangegangenen Trekkingtagen. Übernachtung im Hotel.

**19. Freizeit In Pokhara**

Den heutigen Tag können Sie nach Belieben gestalten. Sehr zu empfehlen ist eine Fahrt per Ruderboot auf dem Phewa-See mit anschließender Besichtigung der Weltfriedenspagode. Oder Sie unternehmen einen Einkaufsbummel entlang der Uferpromenade und lassen die vergangenen Tage in einem der zahlreichen Cafés und Restaurants Revue passieren.

Übernachtung wie am Vortag.

**20. Flug Nach Kathmandu**

Panoramaflug (ca. 30 min) von Pokhara nach Kathmandu entlang des Himalaya-Hauptkammes. Bei gutem Wetter genießen Sie eine herrliche Aussicht auf die Eisriesen des Himalaya. Anschließend Transfer ins Hotel und Freizeit.

Optional können Sie auf einer Stadtrundfahrt die buddhistischen Stupas von Boudhanath und Swayambhunath erleben. Am Abend lassen Sie bei einem traditionellen, gemeinsamen Abschiedsessen die Reise ausklingen. Übernachtung im Hotel.

**21. Freizeit Und Abreise**

Je nach Flugplan steht noch einmal ein halber oder ganzer Tag für einen letzten Einkaufsbummel oder weitere Besichtigungen zur freien Verfügung. Anschließend oder spätestens am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

**22. Heimreise**

Rückflug nach Deutschland.

**Termin**

~~08.05.2021~~ – 29.05.2021

~~Einzelzimmer~~ [Kontaktiere uns](#)

**Preis**

3080€

---

## Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Kathmandu und zurück mit Etihad Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Englisch sprechender Assistenz-Guide während des Trekkings
- 3 Inlandsflüge in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Träger oder Tragetiere während des Trekkings für max. 12 kg persönliches Gepäck
- Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur
- 5 Ü: Hotel im DZ
- 14 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 19xF, 12xM, 3xM (LB), 17xA

## Keine Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Snacks während des Trekkings
- Visum (ca. 42 €)
- Mustang-Permit (ca. 550 US\$, vor Ort in US\$ oder € bar zu zahlen)
- alle Eintritte/Spenden für Besichtigungen während des Trekkings
- Ausleihgebühr für Pferde in Lo Manthang (ca. 20 €)
- Ausflug zur Yakfarm (ca. 140 € pro Geländewagen)
- Trinkgelder
- Persönliches

## Zusatzinfos

- Atemberaubende Hochgebirgslandschaften
- Auf Tuchfühlung mit dem buddhistischen Volk der Lopa inmitten einzigartiger Naturkulisse
- Königspalast in Lo Manthang und Eremitenhöhlen
- Mittelalterliche buddhistische Klöster
- Entspannte Atmosphäre in Pokhara am Phewa-See
- Drei Panoramaflüge entlang des Himalaya

## Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)  
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)



---

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)  
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)